## International Office



Erfahrungsbericht	Universität Greifswald
•	International Office
<b></b>	Damatra ( a 0 17/100 Cra

☐ Hochschulaustausch
 ☐ Erasmus+
 ☐ PROMOS
 ☐ Domstraße 8, 17489 Greifswald
 ☐ Telefon: +49 3834 420 11 16
 int\_off@uni-greifswald.de

Angaben zur Person

Name, Vorname	Bassewitz, Alice Gräfin von
E-Mail	Alice.Bassewitz@gmail.com

## Liebe Outgoer,

bei Ihrem Auslandsaufenthalt konnten Sie eine Reihe akademischer Erfahrungen und privater Eindrücke sammeln. Damit Ihr Wissen auch zukünftigen Outgoern bei der Planung und Durchführung ihres Auslandsvorhabens zugutekommt, haben Sie sich vor Ihrem Aufenthalt zur Ausarbeitung eines Erfahrungsberichts verpflichtet. Dieser ist innerhalb von vier Wochen nach Ihrer Rückkehr im International Office der Universität Greifswald einzureichen.

## Hiermit stimme ich der Veröffentlichung des Erfahrungsberichts in

l anonymis	

■ nicht anonymisierter (bietet zukünftigen Outgoern die Möglichkeit der Kontaktaufnahme)

Form zu.

Bitte schicken Sie den ausgefüllten Erfahrungsbericht per E-Mail

für den Hochschulaustausch an: <a href="mailto:hsa@uni-greifswald.de">hsa@uni-greifswald.de</a>

für Erasmus+ an: <a href="mailto:erasmus@uni-greifswald.de">erasmus@uni-greifswald.de</a>
für PROMOS an: <a href="mailto:promos@uni-greifswald.de">promos@uni-greifswald.de</a>

Angaben zum Studium/Praktikum

Studienfächer	Mathematik (vorher Psychologie)
Vorhaben (z. B. Studium, Praktikum, Sprach- o. Fachkurs)	Forschungspraktikum
Zielland/ Stadt	United Kingdom/Oxford
Gastinstitution	University of Oxford
Aufenthaltszeitraum (mm/jjjj bis mm/jjjj)	02/2018 bis 07/2018

Bitte antworten Sie auf die Fragen jeweils im Fließtext.

## Was waren Ihre persönlichen und akademischen Beweggründe für den Auslandsaufenthalt?

Eine akademische Laufbahn anzustreben ist mit vielen Hürden und Herausforderungen verbunden. Um sicherzustellen, dass ich dafür ein ausreichendes Interesse habe, wollte ich Erfahrungen an einer internationalen Universität sammeln. Da mich der Bereich der Kognitiven Neurowissenschaften sehr interessiert, suchte ich nach einem passenden Lehrstuhl und fand Prof. Masud Husain an der University of Oxford. Das Praktikum diente also in erster Hinsicht dazu, herauszufinden, ob ich mir später einmal ein Berufsleben in der Forschung vorstellen konnte und in zweiter Hinsicht, ob ich in meinem anschließenden Masterstudium einen Fokus auf Neurowissenschaften legen möchte.

Wie haben sich Ihre Vorbereitungen gestaltet? Worauf ist besonders zu achten? (Bewerbung an der Hochschule/Institution, Organisation des Visums, Flugs sowie der Unterkunft, Krankenversicherung, Kosten)

Für das Praktikum habe ich mich bereits frühzeitig beworben, um mir den Zeitraum flexibel aussuchen zu können. Nach einem persönlichen Skype Interview mit Professor Husain, erhielt ich eine Zusage und konnte mich dann um die weitere Organisation kümmern. Ein Visum war zum Glück nicht notwendig (wobei sich das natürlich hinsichtlich der neueren politischen Bewegungen schnell ändern kann). Die Unterkunft war etwas schwierig zu finden, jedoch konnte ich über Freunde, die dort studieren, schlussendlich ein Zimmer in einem der Colleges finden, was sehr praktisch war, um schnell Leute kennenzulernen. Eine Krankenversicherung konnte ich über den DAAD erhalten, was kostengünstig im Vergleich zu anderen Angeboten war. Insgesamt muss man in Oxford jedoch mit relativ hohen Kosten rechnen sowohl für die Miete (ca. 600 - 650 €) als auch Lebensunterhalt (ca. 300-400€).

Welche Erfahrungen haben Sie bei Ihrem Auslandsstudium/-praktikum gemacht? (Bedingungen der Hochschule/Institution, belegte Kurse und Prüfungen, Tagungen, Workshops)		
Während meines Auslandsaufenthalts konnte ich mir den Kurs meines Praktikums sehr flexibel aussuchen. Ich erhielt zu Beginn ein eigenes Forschungsprojekt, in dem ich sowohl eigene Ideen als auch Methoden meines Studiums anwenden konnte. Es war ein äußerst hohes Maß an Selbstständigkeir erfordert, jedoch sorgte dies auch für eine besonders steile Lernkurve. Aus Eigeninitiative durfte ich Kurse belegen (Matlab Online Kurs, Computational Modelling Kurs) und an vielen Workshops und Konferenzen teilnehmen.		
Inwieweit sind Sie mit den sprachlichen Voraussetzungen vor Ort zu Recht gekommen? (z. B. Angebote von Sprachkursen, Arbeitssprache vor Ort, Kommunikation vor Ort)		
Zwar gab es keine Sprachkurse, doch durch den täglichen Austausch mit Mitarbeitern gelang die Eingewöhnung in den Sprachgebrauch sehr schnell.		

Welche persönlichen Eindrücke bleiben von Ihrem Aufenthalt und wie bewerten Sie diesen? (Alltag vor Ort; Mentalität, prägende Erlebnisse, Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?)
Ich nehme sehr viele positive, schöne Erfahrungen aus meinem Auslandspraktikum mit. Durch das Wohnen in einem der Colleges, erhielt ich schnell Zugang zu diversen sportlichen Aktivitäten wie Hockey oder Rudern, wodurch die soziale Integration sehr einfach war. Oxford ist eine typischen Studentenstadt, in der es während des Semester unzählige Vorträge, Workshops oder andere soziale Aktivitäten im Angebot gibt. Auch die Erfahrungen im Praktikum werden meine Art zu studieren prägen. Es wurde ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative verlangt, was jedoch nur förderlich ist für meinen weiteren Studienverlauf.
Welche praktischen Tipps würden Sie zukünftigen Studierenden für Ihren Auslandsaufenthalt geben? (z. B. zu Zeitpunkt, Finanzierung, sprachliche Vorbereitung,)
Neben der frühzeitigen Bewerbung ist auch der Zeitraum, den man sich aussucht wichtig. Ursprünglich wollte ich nur 2-3 Monate gehen, um einen kurzen Eindruck zu erhalten. Mein Professor bat allerdings nur 6 Monate an, was ich im Nachhinein sehr hilfreich fand. So konnte man sich vollständig in ein Projekt einarbeiten und erhält potentiell auch die Chance weiter involviert zu bleiben. Für jegliche Fragen, stehe ich gerne zur Verfügung!

Wir würden uns freuen, wenn Sie dem Bericht 1-2 Fotos hinzufügen (per Email).

Bitte wählen Sie ausschließlich Fotographien aus, an denen Sie die Urheberrechte besitzen und die die Persönlichkeitsrechte abgebildeter Personen nicht verletzen. Mit Ihrer Fotoauswahl erklären Sie sich damit einverstanden, dass das International Office der Universität Greifswald diese Fotos zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit nutzt und veröffentlichen darf.



